

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 25 (1998)
Heft: 3

Artikel: Informationen des Solidaritätsfonds der Auslandschweizer : 1997, ein Jahr im Zeichen der Neuorientierung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-910505>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1997, ein Jahr im Zeichen der Neuorientierung

Das vergangene Geschäftsjahr des Fonds zeichnete sich durch zahlreiche Aktivitäten im Hinblick auf eine Neuausrichtung im Produktbereich sowie im strategischen, kommunikativen und infrastrukturellen Sektor aus. 1997 ist die Mitgliederzahl um drei Prozent auf 8 488 Mitglieder gesunken, der Gewinn betrug erfreuliche 772 000 Franken.

Am 1. Januar 1997 wurde mit dem Wechsel in der Leitung eine grundlegende strategische Neuorientierung des Fonds eingeleitet. Als Kernmassnahmen wurden u.a. eine neue, auf die speziellen Bedürfnisse der Auslandschweizer zugeschnittene Produktlinie und ein neues Marketingkonzept in Angriff genommen.

Mitgliederzahl und Finanzlage

Die neue Strategie zielt insgesamt darauf ab, sowohl die Produkte als auch die Organisationsstruktur und Investitionspolitik des Fonds den gegenwärtigen Bedürfnissen anzupassen. Damit soll einerseits dem Schwund an Mitgliedern entgegengewirkt

werden, der sich in den letzten Jahren fortgesetzt hat. Andererseits will der Fonds so seine Finanzlage langfristig sichern. Gegenwärtig entzieht sich ein grosser Teil der Kosten der Kontrolle, da die Spargelder der Mitglieder fest verzinst werden. Zudem hat sich die Rentabilität der Investitionen im Verhältnis zu dem den Fondsmitgliedern zugesicherten Ertrag der eingelegten Spargelder verschlechtert.

Die wichtigsten Massnahmen im Überblick

Gesetzlicher/strategischer Bereich:

- Statutenrevision zwecks Anpassung an die strategische Neuorientierung
- Ausarbeitung eines neuen

technischen Reglements

- Vorbereitung einer neuen Investitionsstrategie

Produktbereich:

- Umstrukturierung der Produkte Existenzabsicherung und Sparkonti (Analyse der mathematischen Struktur, Vereinfachung, Produkttrennung)
- Lageanalyse im Bereich der Krankenversicherung
- Vorbereitung einer Lebensversicherungs-Produktlinie

Marketing:

- Wahl eines neuen Namens und Entwicklung eines neuen Images
- Vorbereitung neuer Marketing-Unterlagen zur Vorstellung der Genossenschaft

Infrastruktureller Bereich:

- Vorbereitung einer Internet-Homepage mit ausgefeilter interaktiver Darstellung
- Entwicklung eines spezifischen interaktiven Kundenberatungsprogramms via Internet
- Entwicklung eines neuen, auf die Tätigkeiten des Fonds massgeschneiderten EDV-Programms

Laufende Geschäfte

1997 wurden vier Entschädigungsgesuche wegen Exi-

stenzverlust eingereicht, wovon zwei positiv beantwortet werden konnten; ausgeschüttet wurden 12 500 Franken (davon 10 000 durch den Hilfsfonds). Ein Antrag wurde abgelehnt, weil wirtschaftliche und nicht politische Gründe den Existenzverlust bedingt hatten. Gegen den Entscheid wurde Rekurs eingelegt (gefordert wird eine Gesamtschädigung der Familie in Höhe von 250 000 Franken).

Ein anderes Gesuch wurde verworfen, da es sich um eine vorübergehende Einbusse in der wirtschaftlichen Stellung handelte. Der betreffende Genossenschafter wurde dahingehend verständigt, dass er im Falle eines endgültigen Verlusts (in Höhe von 30 000 Franken) wieder an den Fonds gelangen kann.

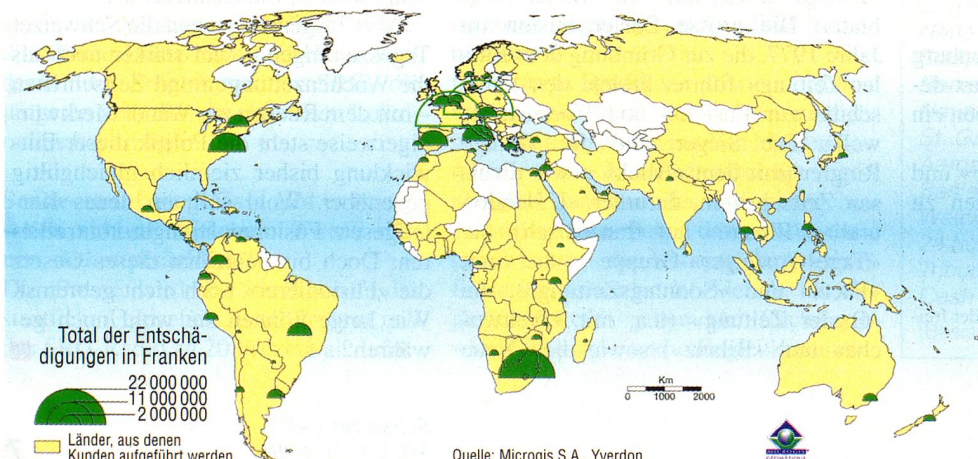
Der Mitgliederbestand ist auch im vergangenen Jahr zurückgegangen. Ende Dezember zählte der Fonds insgesamt 8 488 Mitglieder. Buchmässig ist die Lage zufriedenstellend, das Geschäftsjahr 1997 schliesst mit einem Gewinn von 772 000 Franken ab.

Der detaillierte Jahresbericht kann unter der Telefonnummer +41 31 381 04 94 beim Fonds angefordert werden.

Ankündigung der Generalversammlung

Die Generalversammlung der Fonds-Genossenschafter findet 1998 wiederum im Rahmen des Auslandschweizer-Kongresses statt, und zwar am 22. August von 12.15 bis 14.15 Uhr in Baden. Zur Behandlung kommen die statutarischen Geschäfte wie der Jahresbericht und die Jahresrechnung 1997 sowie Wahlen.

Verteilung der versicherten Pauschalentschädigungen nach Wohnsitzland der Fonds-Genossenschafter (Stand vom 15.12.1997)



Aktivitäten zum 40-Jahr-Jubiläum des Fonds

1998 feiert der Solidaritätsfonds der Auslandschweizer sein 40jähriges Bestehen. Am Auslandschweizer-Kongress im August werden zur Feier dieses Jubiläums Aktivitäten stattfinden, zu denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Auslandschweizer-Kongresses herzlich eingeladen sind.